

Innovationspreis des Rotary-Club Plauen 2008

Preisverleihung am 13. Dezember 2008 in der IHK Plauen

Am 13. Dezember 2008 hat der Rotary Club Plauen bereits zum vierten Mal seinen mit 2750,00 € dotierten Innovationspreis verliehen und 4 Preisträger für ihre hervorragende und innovative Diplomarbeit ausgezeichnet. Insgesamt wurden von den regionalen Hochschuleinrichtungen zehn Diplomarbeiten aus den unterschiedlichsten Fachgebieten einreicht, die alle ein außerordentlich hohes Niveau aufwiesen.

Mit dem ersten Preis konnten der Präsident Herr Gunter Lochbaum und der Vorsitzende der Jury, Herr Dr. Hans Ulrich Golz, Herrn Markus Vogler von der Fachhochschule Hof mit seiner Arbeit „Dynamische Verzeichnungskorrektur bei funktioneller Magnetresonanz-Bildgebung“ auszeichnen. Diese Arbeit bestach durch den innovativen Ansatz zur deutlichen Verbesserung der Bildqualität bei der funktionellen Magnetresonanztomographie, der durch die Verkürzung der Bildaufnahmedauer zu einer erheblichen Entlastung der Patienten führt. Die vorgestellte Methode der Verzeichniskorrektur wurde erfolgreich zum Patent angemeldet und außerdem auf der Tagung Organization for Human Mapping in Melbourne präsentiert.

Weitere Preisträger waren Herr Markus Kehrer von der Westsächsischen Hochschule Zwickau, Fachbereich Architektur in Reichenbach mit dem Projekt „Deutscher Pavillon auf der Weltausstellung in Shanghai 2010“, Frau Stefanie Hallbauer von der Westsächsischen Hochschule Zwickau, Fachgruppe Textil- und Ledertechnik in Reichenbach mit der „Entwicklung und Herstellung der textilen Komponente auf Basis technischer Gestricke“ und Frau Katja Silvana Daniel, Westsächsische Hochschule Zwickau, Fachbereich Angewandte Kunst Schneeberg, mit dem Projekt „Kopfschmuck – seriell und unikat“.

